Herren Bezirksliga

Sportvg Feuerbach : TSV Stuttgart-Münster
Sonntag, 29.01.2023, 16:00 Uhr

Randow beendet mit Sieg das Spiel

Kurzer Jubel herrschte am Sonntag beim Heimteam Sportvg Feuerbach, als Jurij von Randow das Einzel gewinnen und damit den klaren 9:2 Sieg in der heimischen Halle gegen den TSV Stuttgart-Münster sicherstellen konnte. Das Spiel in der Herren Bezirksliga mussten beide Mannschaften in Ersatzgestellung vornehmen. Erfolgsgarant war insbesondere Jurij von Randow, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel siegreich gestaltete. Nach 3 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Ohne große Aussicht auf einen Sieg waren Randow / Klink im Spiel gegen Klenk / Angerbauer bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor sie das Spiel besser in den Griff bekamen und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnten. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Szegedi / Ong war für Müller / Geiger letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nicht einen Satzgewinn überließen Pustovarov / Santaniello ihren Gegnern Wacker / Binder beim überzeugenden 3:0-Erfolg und holten damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auf dem falschen Fuß erwischte Henry Müller seinen Gegner Udo Klenk beim eher ungefährdeten Erfolg ohne Satzverlust. Beim 3:1-Erfolg von Jurij von Randow gegen Johann Dietmar Szegedi ging nur Satz 1 verloren. Anschließend ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Mit 3:1 hatte Stefan Geiger im Spiel gegen Ralf Angerbauer die Nase vorn. Markus Klink holte dann mit einem 11:6, 8:11, 11:2, 11:9 gegen Peter Ong einen Punkt für sein Team. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim 3:0-Erfolg gegen Michael Binder zeigte Vassili Pustovarov seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Das war ein souveräner Sieg. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Santino Santaniello die Partie gegen Bernd Wacker noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Einen Zähler für die Gäste musste Henry Müller bei der 1:3-Niederlage gegen Johann Dietmar Szegedi hinnehmen. Jurij von Randow machte mit Udo Klenk beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:2.

Nach diesem Sieg geht es nun für Sportvg Feuerbach am 09.02.2023 gegen den TSV Stuttgart-Mühlhausen II möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.02.2023 gegen den DJK Sportbund Stuttgart V einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
Sportvg Feuerbach
Doppel: Randow / Klink 1:0, Müller / Geiger 0:1, Pustovarov / Santaniello 1:0
Einzel: H. Müller 1:1, J. Randow 2:0, S. Geiger 1:0, M. Klink 1:0, V. Pustovarov 1:0, S. Santaniello 1:0
TSV Stuttgart-Münster
Doppel: Szegedi / Ong 1:0, Klenk / Angerbauer 0:1, Wacker / Binder 0:1
Einzel: J. Szegedi 1:1, U. Klenk 0:2, P. Ong 0:1, R. Angerbauer 0:1, B. Wacker 0:1, M. Binder 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 29.01.2023 (20:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").